

	<p>Objekt: Ikone: Christus als König</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4159</p>
--	---

## Beschreibung

Halbfigurige Darstellung Christi im Zaren-Gewandt mit einer dreistufigen Krone und einem Zepter in der linken Hand, die Rechte segnend erhoben ist eine ursprünglich spätbyzantische Variante des Christus Pantokrator. Die Grundlage für diese Darstellung ist ein Text der Offenbarung (19:12-16), in dem Christus als der „König der Könige und Herr der Herren“ bezeichnet wird.

Der Uschakov-Stil ist nach dem Ikonenmaler Simon Uschakov (gest. 1686) benannt, der eine Transformation der Ikonenmalerei auf eine neue stilistische Ebene hervorbrachte. Bei der Orientierung an den alten byzantinischen Ikonographien setzte er auf Vermenschlichung und Sensibilisierung der Figuren („zhivopodobie“). Die Ikone wird dem Maler Kirill Ivanov Ulanov zugeschrieben und wahrscheinlich in der Rüstkammer des Moskauer Kreml gemalt.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

## Grunddaten

Material/Technik: Holz / Eitempera  
Maße: H 30,5 cm ; B 25 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1680-1720
	wer	
	wo	Russland
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Jesus Christus  
wo

## Schlagworte

- Ikone
- Krone
- Offenbarung des Johannes
- Pantokrator
- Uschakov-Stil
- Zepter

## Literatur

- Lutz Rickelt (Hg.) (2021): Schenkung Dr. Reiner Zerlin. Recklinghausen, Kat.-Nr. 6, S. 30-33
- Schnütgen-Museum Köln (1990): Ikonen und ostkirchliches Kultgerät aus rheinischem Privatbesitz. Köln, Katalog Nr. 21